Zeitschrift: Wechselwirkung: Technik Naturwissenschaft Gesellschaft

Herausgeber: Wechselwirkung

Band: 8 (1986)

Heft: 29

Rubrik: Technoptikum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

TECHNOPTIK THOROUGH INSPECTIONS



Singe, wem Gesang gegeben!

Die lieben Nachbarn sind auf Adolph Goldfarb und seine Erfindung nicht gut zu sprechen. Ein kleines Vögelchen mit Synthesizer und seitlich (!) angebrachten Solarzellen stimmt ein munteres Liedchen an, wenn morgens und abends die Sonnenstrahlen den Siliziumscheiben einheizen. Bei zu niedriger Spannung (Wolken, Dunst) spielt der fröhliche Sänger allerdings verrückt, eine kleine Schaltung muß daher dafür sorgen, daß er erst bei genügend Saft loslegt. Abstellen? Na, wie macht man das denn bei einem richtigen Kanarienvogel? New Scientist

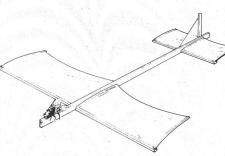
... Kultur & Technik

haben sich endlich gefunden!

Auf Eis gelegt ...

wurde eine revolutionäre Idee, Hong Kongs Autofahrer zur Kasse zu bitten. Eine Reihe von Versuchswagen hatten ein elektronisches Nummernschild bekommen, das von in die Straße eingelassenen Detektoren registriert wird. Diese sollten an besonders dicht befahrenen Strecken installiert werden. Am Monatsende bekommt der Autofahrer dann eine Rechnung. So können die wirklich gefahrenen Kilometer besteuert werden. Die Induktionsschleifen haben 99,7% aller Nummernschilder richtig registriert, die Wahrscheinlichkeit, daß ein Autofahrer eine falsche Rechnung bekommt, ist nur 1:10 Mio.

Technisch gesehen sei der Versuch ein voller Erfolg gewesen, so Transpotech, Tochter der British Technology Group. Das System ist aber aus politischen Gründen gescheitert, da 8 von 19 Bezirksversammlungen sich politisch profilieren mußten. Sie waren nämlich erst vor einem Jahr zu Wahlgremien gemacht worden, um die Demokratie rechtzeitig zur Übernahme durch China 1997 zu New Scientist stärken.



Ökologischer Selbsthilfetip

550 kWh verbraucht ein Kühlschrank im Jahr. Zuviel bei der umweltschädigenden Stromerzeugung. Ein Holzkohlekühlschrank ist die bessere Kühlalternative.

Einer von 127 Tips, Ratschlägen, Bauanleitungen im SACHBUCH 2 Handbuch der AlltagsÖkologie für Selbstversorger energisch leben...

290 Seiten, Großformat 21 x 29 cm, 3. überarbeitete und erweiterte Auflage, 550 Illustrationen, Fotos, Umweltschutzpapier, ISBN 3-922778-X 29,80 DM



Reagan und die Garagentore

Jedesmal, wenn US-Präsident Reagan Uraub auf seiner Ranch in Santa Barbara in Kalifornien macht, versagen im rund 270 Kiometer entfernten San Bernardino reihenweise die ferngesteuerten Garagentoröffner. Zu dieser Ansicht wenigstens ist John Murlock, Besitzer einer Firma für Garagentore, ekommen. Seit Reagans Ankunft in der Vorwoche sind seinen Angaben zufolge über 1500 loröffner ausgefallen. Murdock hat dafür eine inleuchtende Erklärung. In der Nähe von San dernardino werde bei Besuchen Reagans edesmal ein Spezialflugzeug der Luftwaffe für (ommunikation abgestellt, über das im Notall militärische Befehle ausgegeben werden önnten. Die Radiosignale, die von diesem lugzeug ausgingen, seien so stark, daß sie die oröffner außer Betrieb setzten. "Es ist omisch. Jedesmal wenn dieses Flugzeug weg t, sind alle Probleme vorbei", sagte Murdock. Tagesspiegel



